

Eisbäralarm

Der Berliner Eisbär Knut wird vermutlich nie mehr mit seinem Pfleger Thomas Dörflein durch das Gehege tollen. Der Direktor des hauptstädtischen Zoos, Bernhard Blaszkiewitz, reagierte verärgert auf Bilder, die Dörflein in der vergangenen Woche beim Balgen mit seinem mittlerweile 107 Kilo schweren Zögling zeigen, wie die B.Z. am Dienstag berichtete. »Was dort zu sehen ist, ist genau das, was ich Herrn Dörflein strikt verboten habe«, sagte der Zoodirektor dem Blatt. Ein Eisbär sei nun mal ein gefährliches Raubtier. Er hatte bereits im Sommer im Stern gewarnt, daß Knut im Winter jeden anfallen wird, der sein Gehege betrifft. Der Eisbär wird am 5. Dezember ein Jahr alt. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/95864.eisbaeralarm.html>